

## ANMELDUNG FÜR DEN GEFÄNGNISLAUF „EV.ANG 2010“

Bitte melden Sie sich bis spätestens

**Montag, 4. Oktober 2010**

unter

**[www.gefaengnislauf.org](http://www.gefaengnislauf.org)**

an oder senden Sie folgendes Formular an die  
Evang. Gefängnisseelsorge Wien,  
JA Josefstadt, Wickenburggasse 18-20, 1082 Wien

Ich laufe beim Gefängnislauf

Name: .....

Geburtsjahr\*: .....

Gruppe (optional): .....

Email (opt.): .....

Ich habe als Sponsor(en) gewonnen:

Name: .....

Email (opt.): .....

mit ....., ..... € pro Runde

Name: .....

Email (opt.): .....

mit ....., ..... € pro Runde

Name: .....

Email (opt.): .....

mit ....., ..... € pro Runde

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte  
an [info@gefaengnislauf.org](mailto:info@gefaengnislauf.org).

\* Personen, die Geburtsjahrgang 1996 oder jünger sind,  
benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der  
Erziehungsberechtigten.



**Die Evangelische Kirche in Österreich  
widmet sich seit 2007 verstärkt den  
aktuellen Themen der Strafrechtspflege.**

Der Gefängnislauf ist dazu ins Leben gerufen  
worden, die zivilgesellschaftliche Verantwortung  
für die Innen- und Außenwelt der Gefängnisse  
in Erinnerung zu rufen.

Der **Gefängnislauf**  
und die Evang. Gefängnisseelsorge werden  
gesponsert von:



### DIE VERANSTALTER

**Evang. Gefängnisseelsorge Wien**  
in Zusammenarbeit mit der  
**Stadtdiakonie Wien/s'Häferl** und der  
Evang. Pfarrgemeinde A.B. **Wien-Floridsdorf**



**Es gibt ihn wieder!**

## GEFÄNGNISLAUF „EV.ANG 2010“

EVangelisch für ANGehörige 2010

### ZEIT

Samstag, 9. Oktober 2010  
13:00 - 15:00 Uhr

### ORT

1210 Wien (Floridsdorf)  
Weisselgasse 1 (Evang. Kirche)

### Ehrenschutz

Bischof Dr. Michael Bünker  
Landessuperintendent Mag. Thomas Hennefeld

## DAS ZIEL

---

Der **Gefängnislauf** ist eine Charity Veranstaltung für **Angehörige von Gefangenen**, die oft jahrelang anonym in einer seelischen und materiellen Krise leben:

- abgestempelt und ohnmächtig
- schuldlos und schutzlos

Der **Gefängnislauf** ist offen für alle Interessierte aus sämtlichen Bereichen

- Schule, Kirche, Justiz, ...

Der **Gefängnislauf** schafft

- Aufmerksamkeit und gute Stimmung
- finanzielle Unterstützung für Angehörige

## DER HINTERGRUND

---

Angehörige haben im Grunde genommen keine Rechte, übernehmen aber einen Großteil gelingender Resozialisierung.

### Die Hilfe

Angehörige von Gefangenen benötigen vielfältige Hilfe, denn sie investieren ...

- ... **Zeit** (Urlaubstage, Wochenenden, ...)
- ... **Geld** (Fahrt-, Anwaltskosten, ...)
- ... in **Gegenwart** und **Zukunft** (Lebenshaltung, Ausbildung der Kinder, ...)

### Zum Beispiel ...

... verliert eine Familie durch die Untersuchungshaft des familienerhaltenden Vaters einen Großteil der gewohnten Einnahmen; Stromrechnungen und Schulkosten der drei Kinder sind nicht mehr gedeckt, Kreditraten können nicht mehr bezahlt werden ...

## DAS PROGRAMM am 9.10.2010

---

- 12:00 - 12:45 Startnummernausgabe  
13:00 Startschuss  
13:00 - 15:00 LAUFEN / GEHEN / WALKEN  
15:00 Zielschluss  
15:30 Siegerehrung

Moderation Ulrike Schwarz-Hinterberger

Buffet Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Floridsdorf



## DIE ZWECKWIDMUNG

---

Der Reinerlös der Veranstaltung fließt unmittelbar betroffenen Angehörigen zu.

Die Verwaltung der Spendensumme obliegt der Evangelischen Diözese A.B. Wien, die die Vergabe, Gebarung und Rechnungsprüfung übernimmt.

## DIE REGELN

---

Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer sucht sich einen oder mehrere Sponsoren (z.B. Freunde, Verwandte, ...) und gibt bei der Anmeldung Namen und Sponsorbetrag pro Runde bekannt.

Am 9.10.2010 wird zwischen 13:00 und 15:00 eine ca. 1 km lange Runde so oft wie möglich gelaufen oder gegangen. Die Anzahl der Runden wird in die Sponsorliste eingetragen. Nach der Auswertung begleichen die Sponsoren den erlaufenen Betrag (bar oder per Überweisung).

## EIN BEISPIEL

---

Johanna läuft 15 Runden. Sie konnte folgende Sponsoren gewinnen:

Michael sponsert mit 1,- € pro Runde, Judith riskiert 2,- €. Und Johannas reiche Tante Elisabeth legt sogar 10,- € pro Runde drauf. Und Samuel zahlt 0,20 €.

Somit erläuft Johanna 198 € ( $15 * 1 + 15 * 2 + 15 * 10 + 15 * 0,20 = 198,-$  €)

Wow, das ist wirklich sehr viel! Aber selbst ohne reiche Tante wären es 48,- € – und mit jedem Cent kann geholfen werden!

## WARUM MITMACHEN

---

„Der Gefängnislauf ist eine tolle Idee, die viele bewegt und anderen hilft!“

(Josef Jell, Chefinspektor, Justizanstalt Wien-Josefstadt)

„Ich möchte so auf die rechtlich unbefriedigende Situation der Angehörigen aufmerksam machen!“  
(Dr. Alexia Stuefer, Rechtsanwältin und Strafverteidigerin)